



## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

überarbeitet: 10.2008

Druckdatum: 2. Dezember 2008

### 1. Angaben zum Produkt:

#### 1.1 Handelsname:

**Offsetdruckfarbe UV ID**

#### 1.2 Hersteller / Lieferant

Zolltarifnr. 3215 1900 (bunt)

B. GRAUEL GmbH  
Reuchlinstraße 10-11, Geb. A/2.OG  
D-10553 Berlin.(Bundesrepublik Deutschland)

Tel.: +49 30 34 99 37 – 0  
Fax: +49 30 34 99 37 – 22  
Notfallauskunft: +49 30 34 99 37 – 0  
Telefon: +49 30 34 99 37 – 16  
E-Mail: grauel @grauel.de

Auskunftgebender Bereich Produktsicherheit:

### 2. Mögliche Gefahren der Zubereitung

#### Bezeichnung der Gefahren:

Xi  Reizend

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:





36 Reizt die Augen.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

Zubereitung aus Acrylaten, Photoinitiatoren und Hilfsmitteln.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Kennb.	Geh.-%
<b>CAS-Nr.</b>	<b>R-Sätze</b>		
222-540-8	Pentaerythrittriacrylat		
3524-68-3	36/38-43 2,2'-Methyliminodiethanol	Xi 	10 - 20
	36 Polyol Acrylate	Xi 	2,5 - 5
	36 Amino-Keton	Xi 	1 – 2,5
	53 Urethanacrylat Oligomer		2,5 - 5
	36	Xi 	10 - 20

Klartexte der R-Sätze siehe unter Kapitel 16



#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**geeignete Löschmittel:**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

**aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) oder NO<sub>x</sub>. Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

**Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise (Kapitel 5):**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Für gute Raumbelüftung sorgen. Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gebinde dicht geschlossen halten.

**Lagerklasse (nach VCI): 10**



## 8. Expositionsbegrenzung, Überwachung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Kapitel 7; keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.  
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### Persönliche Schutzausrüstung:

**Atemschutz:** Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
**Handschutz:** undurchlässige Schutzhandschuhe aus Nitril auf Basis der EN 374; bei einer Schichtstärke von 0,4mm beträgt die Durchdringungszeit größer 480 Minuten.  
**Augenschutz:** Schutzbrille mit Seitenschutz.

### Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Form:** flüssig  
**Farbe:** unterschiedlich  
**Geruch:** typisch

	<u>Wert</u>	<u>Einheit</u>	<u>Methode</u>
<b>Flammpunkt</b>	> 100	°C	
<b>Viskosität:</b> bei 20 °C	n. b.		
<b>Dichte:</b> bei 20 °C	1,00	g/cm <sup>3</sup>	
<b>Untere Ex-Grenze:</b>	n. b.	Vol. %	
<b>Obere Ex-Grenze:</b>	n. b.	Vol. %	
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	unlöslich		
<b>Pourpoint:</b>	n. b.	°C	
<b>Siedepunkt:</b>	100	°C	
<b>Schüttdichte:</b>	n. a.	kg/m <sup>3</sup>	
<b>Dampfdruck</b> bei 20 °C	< 0,1	mbar	
<b>pH-Wert</b> bei 20 °C	n. b.		
<b>VOC</b>	0.0	%	

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Gefährliche Reaktionen:

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.  
Gefahr einer spontanen Polymerisation beim Erwärmen oder in Gegenwart von UV-Strahlen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Toxikologische Prüfungen / Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

### Erfahrungen aus der Praxis

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Reizt die Augen.

## 12. Umweltspezifische Angaben

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.  
Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.



## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Produkt:

Abfallschlüssel-Nr.  
0803012

Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

### Ungereinigte Verpackung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

"Unterliegt nicht den Gefahrgutvorschriften".

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung gemäß GefStoffV/EG:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Xi  Reizend  
enthält

Pentaerythrittriacylat

### R-Sätze:

36 Reizt die Augen.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### S-Sätze:

24 Berührung mit der Haut vermeiden.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

n.a.

### Nationale Vorschriften

Wassergefährungsklasse / Quelle 2

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung:** n.a.

Beschäftigungsbeschränkung.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.



## 16. Sonstige Angaben

- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
36 Reizt die Augen.  
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

n.a.: nicht anwendbar  
n.b.: nicht bestimmt

## B. GRAUEL GmbH

Seite 5 von 5

B. GRAUEL GmbH  
Reuchlinstr. 10-11  
D-10553 BERLIN (Moabit)  
Federal Republic of Germany

Tel.: +49/(0) 30/34 99 37- 0  
Fax: +49/(0) 30/34 99 37-22

Seat: Berlin  
Registered no.: HRB 54350  
in Berlin-Charlottenburg  
General Director: W. T. Pijnenburg

e-mail: [grael@grael.de](mailto:grael@grael.de)  
Internet <http://www.grael.de>

ABN-AMRO Bank N.V.  
Niederlassung Deutschland  
Bank code: 502 304 00  
Account no.: 20 18 861 018  
Swift Code: ABN AD EFF FRA  
VAT-no.: DE 167867007  
IBAN: DE48 5023 04002018861018